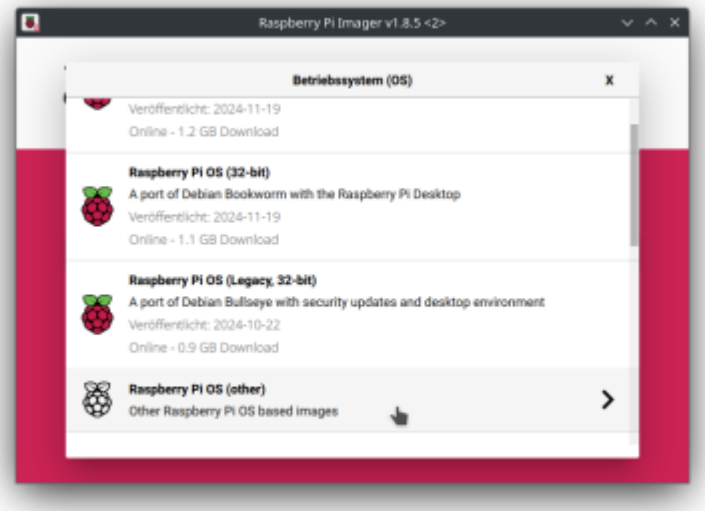
Notfallbox Mini: Menügeführte Installation



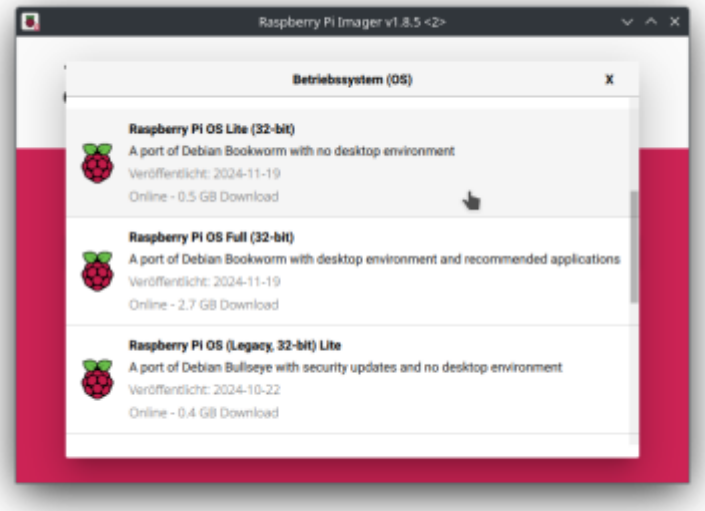
Für die Installation müssen Raspberry PI Zero/Zero W/Zero 2W in irgend einer Art und Weise mit einem LAN verbunden werden! Wir empfehlen hierzu eine Aufsatzplatine (HAT) mit zusätzlichen USB- und RJ45-Anschlüssen (siehe beispielsweise hier)!

Vorbereiten des Betriebssystemes

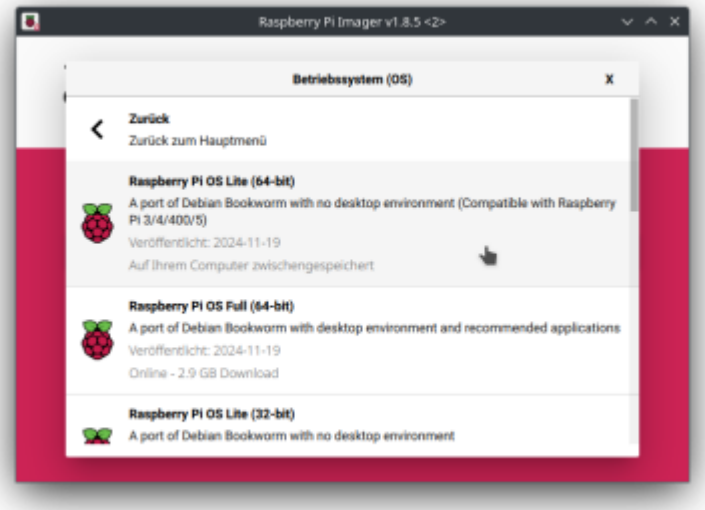
1. Den Raspberry PI Imager für das eigene Betriebssystem herunterladen, installieren und starten.
2. Den Typ des Raspberry PI auswählen: Bitte unbedingt auf den richtigen Typ achten!
3. Das OS wie folgt auswählen:
   Raspberry PI OS (Other)



   Für Raspberry PI Zero / Zero W bitte die 32bit LITE Wählen



Für alle anderen Raspberry PI bitte die 64bit LITE Version wählen!



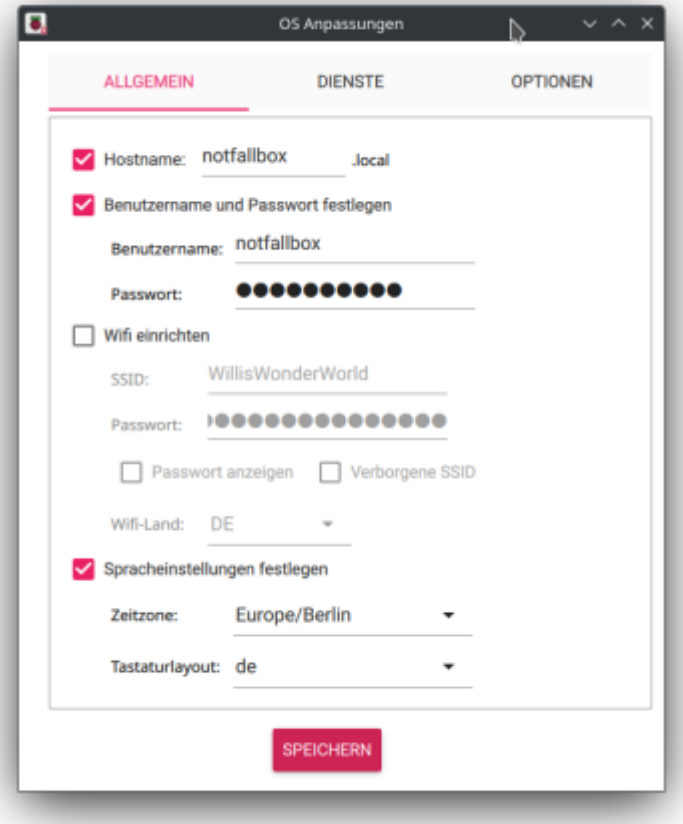
Auf WEITER klicken



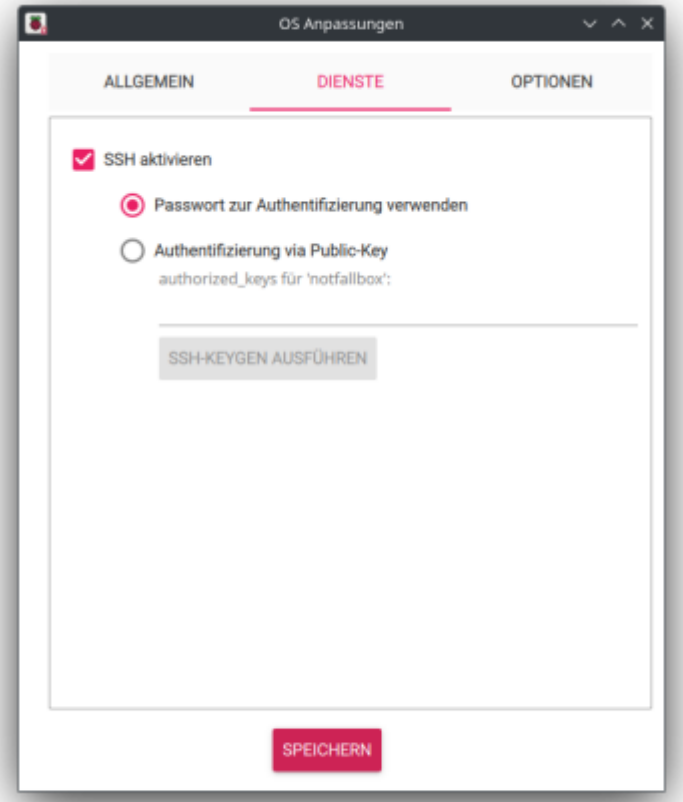
4. Einstellungen bearbeiten: Reiter Allgemein



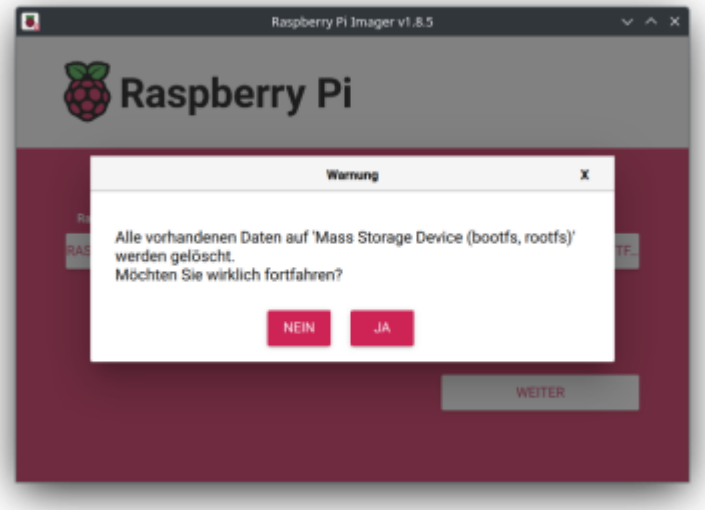
Hostname: **notfallbox**
Benutzername: **notfallbox**
Passwort: **notfallbox**
KEIN WIFI!!!!
Spracheinstellungen: **Europe/Berlin** und Tastaturlayout: **de**

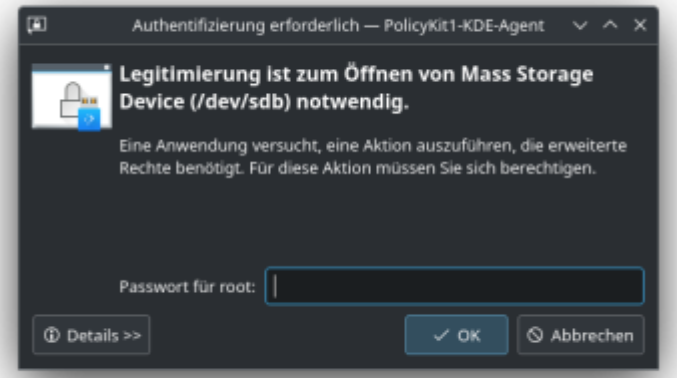


Reiter Dienste
SSH aktivieren & Passwort zur Authentifizierung verwenden, SPEICHERN!!!



Sicherheitswarnung mit JA beantworten, bei Linux-Systemen Root-Passwort eingeben





5. Nun wird das OS-Image aus dem Netz frisch heruntergeladen und auf die Speicherkarte / den USB-Stick geschrieben.





6. Nach dem Ende die Speicherkarte / den USB-Stick vom Programmiercomputer entfernen (wurde automatisch ausgeworfen) und in den PI einsetzen.



Erster Start

1. Raspberry PI mit dem USB/RJ45 verbinden und verschrauben
2. RJ45-Kabel mit Verbindung zum eigenen LAN einstecken
3. Wenn Verwendet: USB-WLAN-Dongle am USB-Port einstecken (**Wichtig**, sonst kann dieser nicht erkannt werden).
4. Strom am dafür vorgesehenen Micro-USB-Port anstecken
5. Beobachten, ob und wie auf dem PI die grüne LED reagiert: PI Zero x & 5: LED leuchtet kontinuierlich / PI 1-4: LED leuchtet nicht mehr bzw. blinkt wenn auf dem Medium gelesen/geschrieben wird.

Weiterer Start

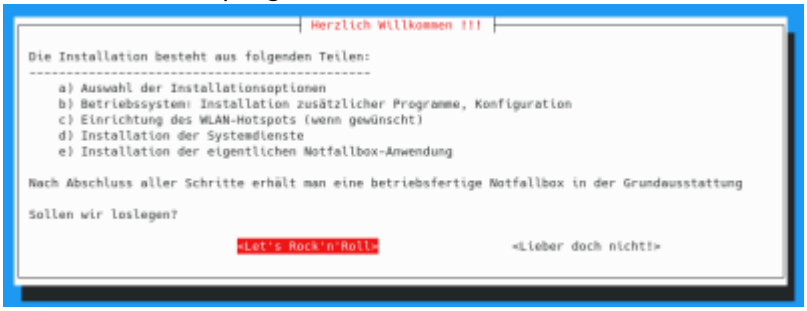
1. Am hauseigenen Router einen Blick auf das Netzwerk werfen. Sobald dort eine „notfallbox“ auftaucht, die IP-Adresse notieren (z.B. 192.168.42.23). Beim ersten Start dem PI (je nach Modell) bitte schon 5 Minuten Zeit geben! Er muss noch einiges erkennen und einrichten. Bei allen späteren Starts/Restarts geht es dann wesentlich schneller.
2. In der Zwischenzeit: SSH-Client für Windows puTTY herunterladen, installieren und starten - Allerdings hat Windows seit Version 7 einen SSH-Client an Board. puTTY ist nur komfortabler. Unter jedem Linux ist ein SSH-Client ebenfalls mit an Board.
3. Auf die zuvor herausgefundene IP-Adresse des PI eine SSH-Verbindung herstellen. Hierzu kann ein extrener SSH-Client - oder der Notfallbox-eigene SSH-Client im Browser unter https://10.0.0.1:666 verwendet werden. Es kann auch die IP-Adresse des LAN-Ports (soweit vorhanden) benutzt werden.
4. Dabei eine Fehlermeldung bezüglich des SSH-Zertifikates ignorieren bzw. akzeptieren
5. login: `notfallbox`
6. password: `notfallbox`

Installationsprogramm laden und starten

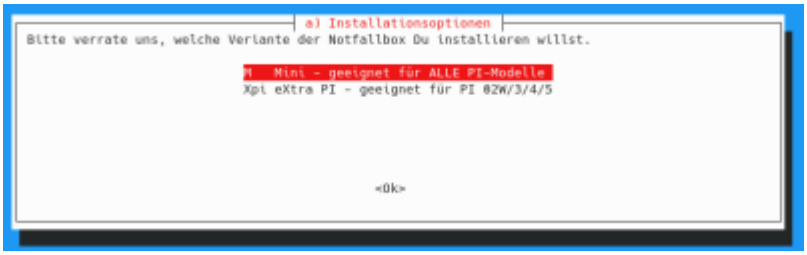
1. ```
   wget https://notfallbox.info/download/NFB_Installation && chmod 777
   ```
   ```

```
NFB_Installation && ./NFB_Installation
```

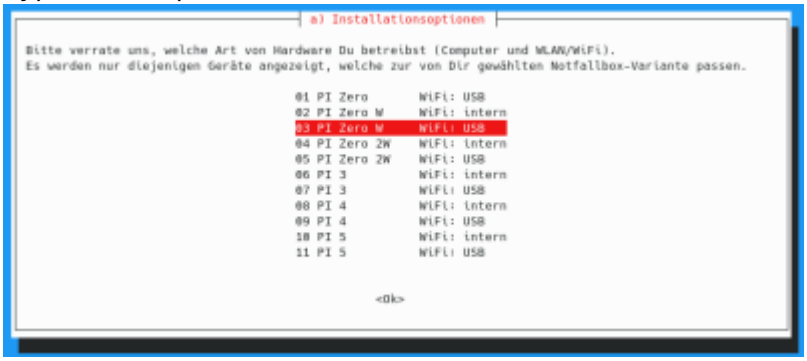
2. Das Installationsprogramm startet.



3. Notfallbox M bzw. Mini auswählen



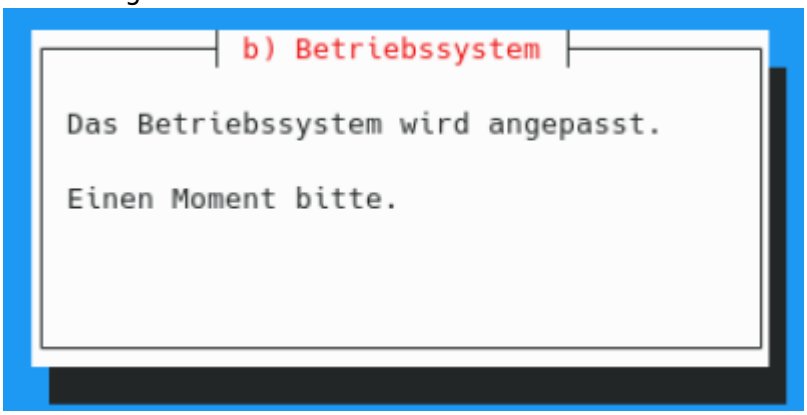
4. Typ des Computers, mit welchem man arbeitet auswählen:



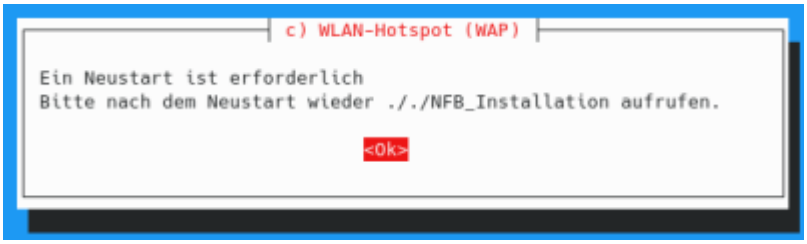
5. An dieser Stelle kann die Installation gestartet oder noch „schadenfrei“ abgebrochen werden.



6. Nun erfolgen die ersten Installationsschritte:



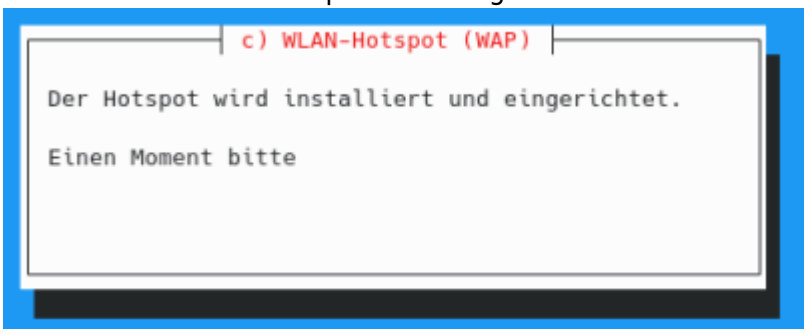
Nach dem Betriebsystemupdate und der Installation des WLAN-Hotspot muss der Raspberry neu gestartet werden. Das macht die Software selbst.



7. Nun bitte wieder per SSH einloggen und die Installation forsetzen mit

```
./NFB_Installation
```

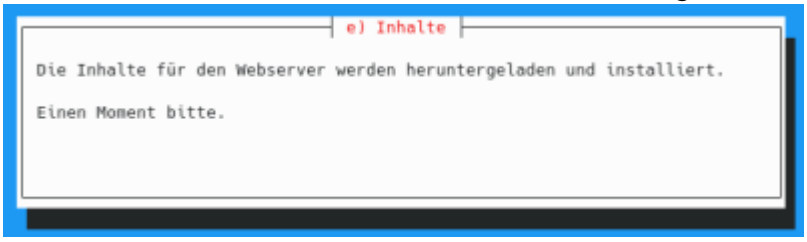
8. Die Installation des Hotspot wird fortgesetzt.



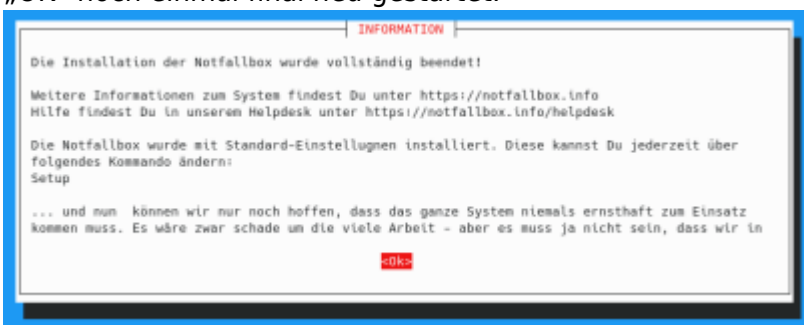
Der Webserver wird heruntergeladen und installiert.



Die Inhalte (die Notfallbox-Software) wird heruntergeladen und installiert.



9. Mit der Schlussmeldung ist die Notfallbox fertig installiert. Diese wird - nach dem Klicken auf „OK“ noch einmal final neu gestartet.



Standard-Einstellungen nach der Installation

Die Notfallbox Mini weisst nach der Installation immer folgende Standard-Einstellungen auf:

Beschreibung	**Grund-Einstellung**	**Erklärung**
Name in der Web-Oberfläche	Testbetrieb	
Angezeigter Standort in der Web-Oberfläche	Teststandort	
Wireless Access Point (WAP)	aktiviert	
SSID des WAP	Notfallbox-xxyyzz	xxyyzz = automatisch vergebener 6-stelliger Hex-Code (1)
Name des verwendeten Wlan-Interfaces	wlan0	
Kurznachrichten-Dienst	Nicht aktiviert	
Cloud-Dienst	Nicht aktiviert	
Android-APK	0 Dateien (Nicht aktiv)	
OSM-Karten	0 Dateien (Nicht aktiv)	
Kiwix-Datenbanken	WikiMed	
PDF-Dateien	mehrer Erste-Hilfe Anleitungen sowie eine Liste von Trinkwasserquellen in der BRD	
Passwort Linux-Benutzer **notfallbox**	notfallbox	
Passwort für den Admin des **Kurznachrichten-Dienstes**	notfallbox	

Fußnoten:
(1) Dieser Hex-Code hat keine Bedeutung und soll nur dafür sorgen, dass reihenweise installierte Notfallboxen nicht alle den gleichen Namen tragen. Aus technischen Gründen funktioniert dies aber nur für die Installation und nicht für das Image.

Anpassung der Einstellungen auf persönliche Bedürfnisse

Des geschieht über das `Setup`, welches HIER beschrieben wird.

From:
https://www.notfallbox.info/ - **Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!**

Permanent link:
https://www.notfallbox.info/doku.php?id=nfb:mini:installation:menue

Last update: **2025/02/20 16:31**